

Zukunftsprozess der Ev. Gemeinde Köln

- Stand 01.07.2026 -

Aktuell befinden wir – die Ev. Gemeinde Köln – uns in einem Prozess mit umfassenden Veränderungen. Er dient dazu, unsere Gemeinde gut und sicher für die Zukunft aufzustellen, sowohl inhaltlich und strukturell als auch finanziell.

Ein wichtiger Schritt auf diesem Weg ist das neue, **gemeinsame Gottesdienstkonzept der Gemeinde Köln**, das das Presbyterium Ende Juni 2025 beschlossen hat. Es tritt in seiner endgültigen Form im August 2026 in Kraft und konzentriert die Gottesdienste auf unsere künftigen drei Pfarrzentren – Antoniterkirche, Christuskirche und Kartäuserkirche. Bis dahin setzen wir in unseren drei Bezirken verschiedene Übergangslösungen um.

Zwei weitere Themen, auf die wir uns konzentrieren, sind zum einen die **Entwicklung unserer Kirchorte Luther- und Thomaskirche**, zum anderen unsere Ende Januar abgeschlossene Reihe der **Beteiligungswshops zu künftigen kirchlichen Angeboten**.

Wie geht es weiter mit der Angebotsstruktur?

Eine neue Angebotsstruktur zu erarbeiten und uns bewusst für sie zu entscheiden ist ein wichtiger Baustein unseres Zukunftsprozesses, der nun in die Konkretisierungsphase eintritt. Die Ergebnisse der Beteiligungswshops werden seit Februar in unserem Projekt *Zukunftsprozess* aufgearbeitet und zusammengefasst. Dabei geht es um unsere inhaltlichen Prioritäten, unsere Ressourcen und zu möglichen Räumlichkeiten für eine neue Angebotsstruktur in der Evangelischen Gemeinde Köln.

Strukturiert bewertet wurden diese Ergebnisse im Rahmen von drei Auswertungswshops bis April durch das Projektteam *Neue Angebotsstruktur* des Zukunftsprozesses. Derzeit erstellen wir einen ersten Strukturvorschlag für die Angebote zur Vorstellung in der Juli Sitzung im Presbyterium. Anschließend beraten die Bezirksausschüsse mit dem Ziel, im Herbst 2026 die entsprechenden Beschlüsse im Presbyterium fassen zu können.

Ein weiteres wichtiges Thema: die Liegenschaftsentwicklungen der Luther- und der Thomaskirche

Unsere Planungen für die Liegenschaftsentwicklungen an den Standorten Luther- und Thomaskirche gehen voran. Sowohl auf dem Gelände der Thomas- als auch der Lutherkirche ist die Umsetzung eines diakonisch bzw. sozial orientierten Profils geplant, zusätzlich zu Wohnungen und Büroeinheiten. Für gemeindliche Zwecke Räumlichkeiten vorzuhalten, ist grundsätzlich möglich und wird im Rahmen des Zukunftsprozesses diskutiert.

Für das Gelände an der **Lutherkirche** wurde im Rahmen einer Ausschreibung nach Interessenten für die Immobilienentwicklung gesucht. Die Auswertung und Gespräche mit den Interessenten sind im Gange. Wir gehen von einer Entscheidung bis zum Herbst 2026 aus. Parallel dazu wird im Bezirk Süd über den Umzug in neue Räumlichkeiten ab Anfang 2027 beraten: Veranstaltungen und Gruppen, die bisher an der Lutherkirche ihren Platz hatten, könnten beispielsweise im Kapitelhaus der Kartäuserkirche beheimatet werden.

Der Abschiedsgottesdienst an der Lutherkirche mit Entwidmung findet am Samstag, 18. Juli 2026, 14 Uhr statt.

Für den **Standort Thomaskirche** sind wir als Gemeinde Köln bereits mit der Küpper-Stiftung in enger Abstimmung und bereiten die notwendigen Beschlüsse für einen Erbbaurechtsvertrag bis Herbst 2026 vor. Damit wird die Küpper-Stiftung auf dem Gelände Bauherr und Investor sein.

Was verändert sich auf dem Gelände der Thomaskirche?

Es werden drei Häuser entstehen. Ein Haus (Haus-3) mit 23 Plätzen ist für betreute Wohngruppen für Kinder und Jugendliche vorgesehen, in einem weiteren Haus (Haus-2) werden Mietwohnungen entstehen. Haus-1 ist für die Verwaltung der Küpper-Stiftung sowie Praxen für therapeutische & pädagogische Dienste gedacht. Hier sind außerdem gemeinsam mit der Küpper-Stiftung genutzte Räume für *Gemeinschaft & Vernetzung* eingeplant, die uns z. B. für unsere Kinder- und Jugendarbeit zur Verfügung stehen. Zur inhaltlichen Ausgestaltung sind wir in Abstimmung mit der Küpper-Stiftung.

Für die Übergangszeit während des Neubaus und für die Zeit danach beschäftigt sich der Bezirk Nord im Rahmen der Raumbedarfsplanung, wo welche Gruppen untergebracht werden. Ziel ist es, unter den neuen Gegebenheiten für unsere Gruppen ein passendes Zuhause zu finden. Bis Ende 2026 wollen wir uns dazu abgestimmt und Wege gefunden haben. Die neue Angebotsstruktur wird hierzu im auch wichtige Impulse liefern.

Die Kita Thomaskirche bleibt bestehen und bildet einen wichtigen Bestandteil des neuen Ensembles und der gemeindlichen Arbeit.

Der Abschiedsgottesdienst an der Thomaskirche mit Entwidmung findet am Mittwoch, 30. September 2026, 18 Uhr statt.

Wir informieren weiterhin an jedem 1. Sonntag des Monats im Rahmen der Gottesdienste über den aktuellen Entwicklungsstand. Dabei konzentrieren wir uns künftig auf neue und wichtige Aspekte. In ausführlicher Form finden Sie alle unsere Informationen auf der Website der Evangelischen Gemeinde Köln. Bei Fragen und Anregungen sprechen Sie gerne Ihre Pfarrerin oder Ihren Pfarrer an oder wenden sich per Email an uns: ev-gemeinde-koeln@ekir.de